



Alexianer

KLINIKUM HOCHSAUERLAND

KAROLINEN-HOSPITAL HÜSTEN

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Münster

KONTAKT

STATIONÄRE NEUROCHIRURGISCHE VERSORGUNG

Chefarzt
Priv.-Doz. Dr. med. L. Benes
Facharzt für Neurochirurgie



Terminabsprache / Sekretariat stationäre Behandlung:

Frau U. Löhr / D. von der Hövel
Telefon: 02932-952-242701
Telefax: 02932-952-242705
E-Mail: neurochirurgie@klinikum-hochsauerland.de

KONTAKT MVZ

AMBULANTE NEUROCHIRURGISCHE VERSORGUNG

KV-Praxis für Neurochirurgie im MVZ
Priv.-Doz. Dr. med. L. Benes und Kollegen

Sprechstunde:

Montag bis Donnerstag: 08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 13:00 Uhr und nach Vereinbarung

Terminabsprache für eine ambulante Behandlung:

Tel.-Nr.: 02932 939-1460
Fax-Nr.: 02932 939-1465
E-Mail: mvz-neurochirurgie@klinikum-hochsauerland.de

Privatsprechstunde nach telefonischer Vereinbarung



Alexianer

KLINIKUM HOCHSAUERLAND

KAROLINEN-HOSPITAL HÜSTEN

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Münster

Klinik für Neurochirurgie
Stolte Ley 5 (Gebäude B),
59759 Arnsberg
Telefon: 02932-952-242701
Telefax: 02932-952-242705
E-Mail: neurochirurgie@klinikum-hochsauerland.de

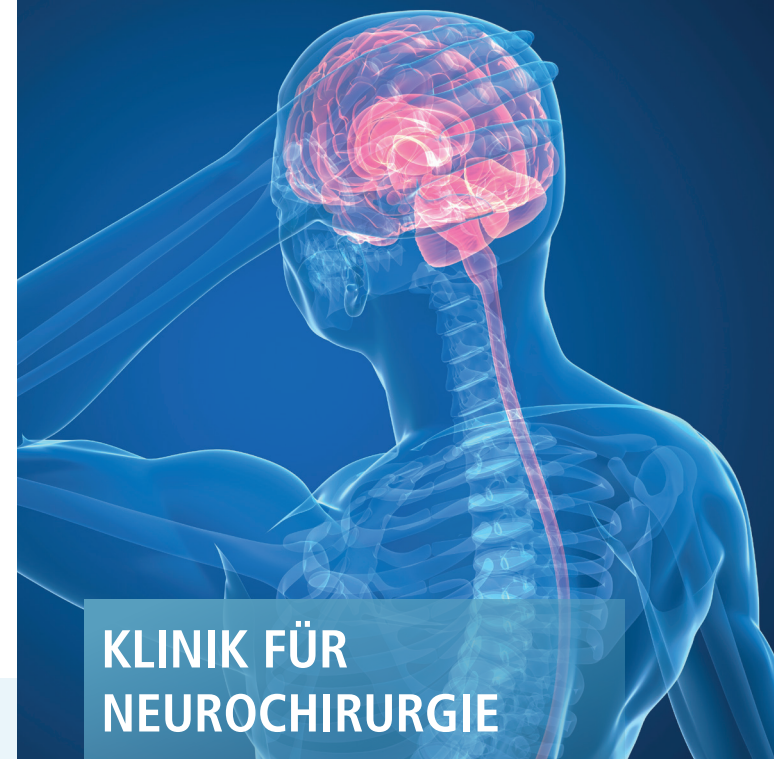


Alexianer

MVZ HOCHSAUERLAND

Eine Einrichtung der Klinikum Hochsauerland GmbH

Praxis für Neurochirurgie und Neurologie
Heinrich-Lübke-Str. 10 (im Sparkassengebäude)
59759 Arnsberg
Telefon: 02932-939-1460
Telefax: 02932-939-1465
E-Mail: mvz-neurochirurgie@klinikum-hochsauerland.de



KLINIK FÜR NEUROCHIRURGIE

Informationen für Patienten und Interessierte



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

herzlich willkommen in der Klinik für Neurochirurgie am Alexianer Klinikum Hochsauerland sowie der Praxis für Neurochirurgie im MVZ Hochsauerland.

Wir möchten uns mit diesem Flyer bei Ihnen vorstellen und Sie mit unserem Leistungsangebot vertraut machen.

Die Neurochirurgie befasst sich mit der Behandlung von Erkrankungen und Verletzungen des Nervensystems, einschließlich Gehirn, Rückenmark und peripheren Nerven. Unsere Klinik ist auf spezifische Bereiche in der Neurochirurgie, wie z. B. der Aneurysmachirurgie inkl. aller Gefäßkrankheiten in enger Kooperation mit unseren interventionellen Neuroradiologen, Tumorchirurgie des Gehirns und des Rückenmarks, Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie spezialisiert.

Wir nutzen modernste Technologien (wie z. B. ein hochauflösendes Operationsmikroskop, Neuronavigation, intraoperativer Ultraschall, intraoperatives Neuromonitoring) und Behandlungsansätze, um die bestmöglichen Ergebnisse für unsere Patienten zu erzielen.

Wir wissen, dass eine neurochirurgische Operation eine einschneidende Erfahrung sein kann. Daher begleitet unser erfahrenes Team aus Neurochirurgen und medizinischem Fachpersonal unsere Patienten einfühlsam und kompetent durch die Behandlung von der Diagnose bis zur Rehabilitation.

AUSSTATTUNG & THERAPIE

Die Klinik für Neurochirurgie verfügt über einen modern ausgestatteten Operationssaal, in dem nahezu alle mikrochirurgischen Operationen am Gehirn sowie an der Wirbelsäule und den peripheren Nerven durchgeführt werden können.

Hierbei besteht unterstützend die Möglichkeit zur Anwendung einer intraoperativen Echtzeitbildgebung in Form eines intraoperativen Ultraschallgeräts sowie die Option eines hochmodernen Neuronavigationsgerätes für die Gehirn- und Wirbelsäulenchirurgie.

Eine postoperative intensivmedizinische Behandlung und die Überwachung von Patienten sowie ein modernes Hirndruckmonitoring von Patienten mit z.B. Schädel-Hirn-Verletzungen, Hirnblutungen und Infarkten sind gewährleistet.

Auf der neurochirurgischen Allgmeinpflege-Station stehen derzeit 25 Betten in ansprechenden Krankenzimmern mit barrierefreien Bädern zur Verfügung.

Zur ambulanten Versorgung steht darüber hinaus die Praxis für Neurochirurgie im Medizinischen Versorgungszentrum Arnsberg (MVZ Arnsberg) zur Verfügung.

Die privatärztliche Sprechstunde findet in den Räumlichkeiten unseres MVZs statt.



LEISTUNGSSPEKTRUM

Bei folgenden Erkrankungen beraten wir sie ausführlich über das mögliche neurochirurgische Vorgehen und führen operative Therapien durch:

- Cavernome, Aneurysmen, AV-Malformationen
- Hirntumoren
- Hypophysentumoren
- Hydrocephalus/Normaldruckhydrozephalus
- Schädel-Hirn-Traumen (Epi-/Subduralhämatom, chronisches Subduralhämatom)
- Schlaganfälle (Hirnblutungen/Hirninfarkte, dekompressive Kraniektomie)
- Versorgung von Notfällen im Hirn- und Wirbelsäulenbereich
- Bandscheibenvorfälle der Hals-, Lenden- und Brustwirbelsäule
- Spinalkanalstenosen der Hals-, Lenden- und Brustwirbelsäule
- Wirbelgleiten (Spondylolisthese)
- Spinale Tumoren
- Nervenkompressionssyndrome (z. B. Karpaltunnelsyndrom, Sulcus-ulnaris-Syndrom, Tarsal-Tunnel-Syndrom, Loge de Guyon-Syndrom, Pronatorteres-Syndrom)
- Schmerztherapie (Neuromodulation mittels SCS-Elektroden, endoskopische Denervierungen)